



<https://biz.ii2iu2>

HOLGER ZIEGELER: DIE ANHALTENDEN AUSWIRKUNGEN DER VISION 2030 IN SAUDI-ARABIEN

Veröffentlicht am 27.04.2023 um 10:41 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Der ehemalige deutsche Generalkonsul [Holger Ziegeler](#)

ist als Diplomat in Äthiopien, den Vereinigten Staaten, Pakistan, Paraguay und Saudi-Arabien tätig gewesen. Von September 2016 bis September 2020 gehörte die Leitung verschiedener Projekte in Dschidda zu seinen Aufgaben. In einem Überblick über die saudi-arabische Vision 2030 geht dieser Artikel auf die wichtigsten Ziele ein und untersucht die unterstützende Rolle Deutschlands gegenüber dem Königreich bei der Umsetzung dieser Vorgaben. 2016 haben deutsche Experten an einem Internet-Gipfel in Dschidda teilgenommen, der das Interesse Deutschlands an einer Partnerschaft mit dem Königreich Saudi-Arabien bei der Entwicklung der Vision 2030 verdeutlichte. Der deutsche Generalkonsul, Herr Holger Ziegeler, würdigte das Königreich als einen der stärksten Partner Deutschlands in der Region. Die saudische Regierung investiere intensiv in die Infrastruktur und in Dienstleistungen für die Bevölkerung. Zudem seien deutsche Unternehmen bereit, zur wirtschaftlichen Entwicklung des Landes beizutragen. Herr Ziegeler hielt sich zum Zeitpunkt dieser Betrachtungen an seinem Wohnsitz in Dschidda auf. Er feierte hier gemeinsam mit deutschen Mitbürgern den Tag der Deutschen Einheit, der an den Fall der Berliner Mauer und die Vereinigung von Ost- und Westdeutschland erinnert. Der Anlass beweist die Fähigkeit einfacher Menschen, scheinbar unbezwingbare Hindernisse zu überwinden, indem sie gemeinsam einen Dialog beginnen und sagen: „Wir wollen alle zusammen in Frieden leben“, wie Herr Ziegeler betonte. Ausgehend von der Überzeugung, dass Bildung als Basis jeglicher Entwicklung unverzichtbar ist, plant die deutsche Regierung die Eröffnung eines Kulturinstituts für Sprachunterricht, um den kulturellen Austausch sowie saudischen Studenten in Deutschland die Anpassung zu erleichtern. Das Königreich Saudi-Arabien ist sowohl ein wichtiges als auch stabiles Land. Seine Herrscher und die Regierung sind sich der Notwendigkeit der Entwicklungsvision 2030 wohl bewußt, die der Gesellschaft ein gemeinsames Ziel vorgibt, das sie gemeinsam anstreben können. Laut Herr Ziegeler sind Saudi-Arabien und Deutschland nicht nur politische Partner, sondern auch in multilateralen Bereichen aktiv. Sie pflegen eine wirtschaftliche Partnerschaft, auf deren Basis große und kleine deutsche Unternehmen sowohl dem Königreich als auch der deutschen Wirtschaft dienen. Die saudi-deutschen Beziehungen sind Herrn Ziegeler zufolge nicht nur auf Regierungsebene, sondern auch auf zwischenmenschlicher Ebene ganz ausgezeichnet. Zudem möchte Deutschland zur stabilen Entwicklung des Königreichs beitragen und ein strategischer Partner bei der Vision 2030 werden. Herr Ziegeler betonte ferner, dass Deutschland den Austausch von Kultur, Technologie, Wissen, Erfahrung und Bildung in verschiedenen Bereichen wünscht. Deutschlands eventuell größter Vorteil ist, dass es Optionen und Lösungen für verschiedenste Probleme bietet. Als politisch stabiler Partner strebt Deutschland danach, Länder näher zueinander zu bringen, indem es diese unterstützt, Probleme zu lösen, hinsichtlich Wirtschaft und Technologie zusammenzuarbeiten und die Arbeitskräfte durch bessere Ausbildung zu stärken. Laut den Ausführungen von Herrn Ziegeler will das deutsche Konsulat den Handel und die Bildung zwischen Deutschland und Saudi-Arabien fördern, wobei das Konsulat in Jeddah mehr als 16.000 deutsche Visa an saudische Staatsangehörige ausgestellt hat, die Botschaft in Riad sogar noch mehr. Die Vision 2030 entstand unter der Leitung des Kustos der beiden Heiligen Moscheen. Diese Strategie ist von Seiner Königlichen Hoheit, dem Kronprinzen, entwickelt worden, um die Investitionskraft und die strategische Position des Königreichs Saudi-Arabien zu stärken, das als wirtschaftliches und technologisches Zentrum der islamischen und arabischen Welt etabliert werden soll. Die wesentlichsten Ziele der saudi-arabischen Vision 2030 umfassen die Nutzung der Investitionskraft des Landes für eine vielfältigere und nachhaltigere Wirtschaft sowie die Nutzung der strategischen Lage des Königreichs für den Ausbau seiner Funktion als Antrieb des internationalen Handels zwischen den drei Kontinenten Afrika, Asien und Europa. Als die drei Säulen der Vision 2030 können die Schaffung einer florierenden Wirtschaft, einer lebendigen Gesellschaft und einer ehrgeizigen Nation gesehen werden. Mit ihnen können Unternehmen und Bürger ihr Potenzial voll ausschöpfen, indem sie die Wirtschaft diversifizieren, lokale Inhalte fördern und innovative Möglichkeiten für die Zukunft entwickeln.